



Drehen und Abdrehen

Praktische Erfahrungen mit chinesischem Porzellan

Ein Workshop zur Ausstellung «Abgedreht! China töpfert bodennah»

Führung durch die Ausstellung und Leitung: Anette Mertens, Sinologin, Keramikerin

Der Workshop ist ein Angebot an alle, die angesichts der Feinheit und Brillanz des «Weissen Goldes» Porzellan Lust verspüren, mehr über das Material und seine Eigenheiten zu erfahren. Mit echter chinesischer Porzellanmasse können Sie auf der Töpferscheibe drehen und abdrehen. Aufbauend auf die Erfahrungen vom letzten Kurs, bieten wir einen weiteren Workshop für TeilnehmerInnen des letzten Jahres und für EinsteigerInnen mit Töpfer- oder Dreherfahrung an. Wir beginnen mit einer Führung durch die Ausstellung und gehen dann gemeinsam an die Arbeit im Atelier von Stefan Jakob «Keramik und Animation», Zürich.

Nach grundlegenden Erfahrungen mit dem chinesischem Porzellanton und der Kenntnis des globalen Ablaufs können Porzellanschalen vom Entwurf bis zum Abdrehen aus eigener Hand (mit Anleitung und Hilfe) entstehen. Durch Foto- und Filmmaterial können wir die Sicht auf die chinesischen Keramiker und ihre Arbeit vertiefen und besprechen.

Aufbaukurs für max. 8 TeilnehmerInnen. Töpferscheiben, Material und Werkzeug sind vorhanden, Arbeitskleidung bitte mitbringen. Die Brennkosten betragen 15.– CHF pro kg gebranntem Ton. Mittagsangebot gibt es nebenan im APART GrünKulturCafé.

Datum/Zeit: Sa/So 26./27. März 2011; 10 Uhr bis mindestens 17 Uhr, Pause 13-14 Uhr

Treffpunkt: **Völkerkundemuseum der Universität Zürich**, Pelikanstrasse 40, 8001 Zürich

Preis 260.– CHF/220.– reduziert (Materialkosten enthalten)

Vorname/Name:

Strasse:

Ort:

Tel./Mail:

Teilnehmerzahl beschränkt, Anmeldung bis 15.03.2011 an: Völkerkundemuseum der Universität Zürich, Pelikanstr. 40, 8001 Zürich. Der Betrag ist bei Kursbeginn in bar zu entrichten. Der Workshop findet mit finanzieller Unterstützung des Völkerkundemuseums statt.